

Vergaberecht - Update für Praktiker -

Das Vergaberecht hat mit dem Inkrafttreten des Vergaberechtsmodernisierungsgesetzes am 18. April 2016 eine umfassende Neustrukturierung erfahren. Neben der völligen Neufassung des 4. Teils des GWB (§§ 97ff GWB) wurde auch die Vergabeordnung grundhaft überarbeitet. Vom Schwung der Reformen erfasst, ist 2017 mit der Unterschwellenvergabeordnung (UvGO) eine komplette Neuordnung des Vergaberechts unterhalb der Schwellenwerte für die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen erfolgt. Auch die Regelungen in der VOB/A, Abschnitt 1 wurden und werden überarbeitet und neu erfasst. Das Seminar macht Sie mit der neuen Struktur des Vergaberechts sowohl oberhalb als auch unterhalb der Schwellenwerte vertraut und gibt Hinweise, wie typische Fehler vermieden werden können.

Themen

Einführung und Überblick

- Gesetzliche Regelungen im Freistaat Sachsen
- Abgrenzung Bauleistungen sowie Liefer- und Dienstleistungen
- Schwellenwerte und deren Berechnung, Planungsleistungen
- Besonderheiten des Zuwendungsvergaberechts

Die neue VOB/A, ein erster Ausblick

Das Sächsische Vergaberecht und die Unterschwellenvergabeordnung (UvGO)

Ausschlussgründe und Eignungsprüfung

Aktuelle Rechtsprechung

Darstellung aktueller und praxisrelevanter Entscheidungen von Nachprüfungsinstanzen

Teilnehmerstruktur

Mitarbeiter/-innen mit
entsprechenden Aufgaben

Dozent/-in

Dr. Ludger Meuten
Rechtsanwalt

Seminardaten

Seminarnummer
050.116/24-01

Termin
25.09.2024

Anmeldeschluss
04.09.2024

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
188,00 EUR

Nichtmitglieder
196,00 EUR